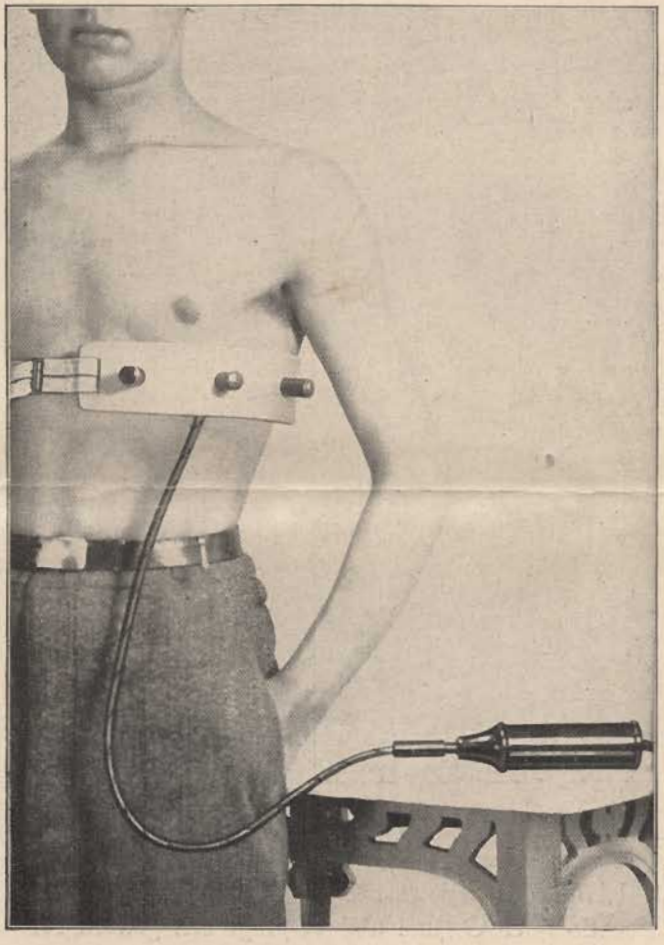
Anschnallbare Mehrfachelektroden



für Hochfrequenz-Dauerbehandlung

Durofrequenz

D. R. P. u. Ausl. Patente

Der hochfrequente elektrische Strom wirkt dadurch heilend, daß er die feinsten Arterien erweitert und damit eine verstärkte Durchblutung der Gewebe erzielt.

Blut wirkt heilend!

Außerdem bringt das **arterielle** Blut Aufbaustoffe zu den Organen, das **venöse** Blut **entfernt das Verbrauchte**, die Schlacken, die Abbaustoffe, denn verstärkter arterieller Zufluß bedingt auch stärkere Strömung in den Venen. Dies ist deshalb besonders wichtig, weil Abbaustoffe, die infolge schlechter Venenströmung liegen bleiben, giftig auf den Körper wirken.

So schafft eine verstärkte Durchblutung die bestmögliche Funktion aller Organe und belebt deren Tätigkeit, falls sie darniederliegt (z. B. Eierstöcke in den Wechseljahren etc.).

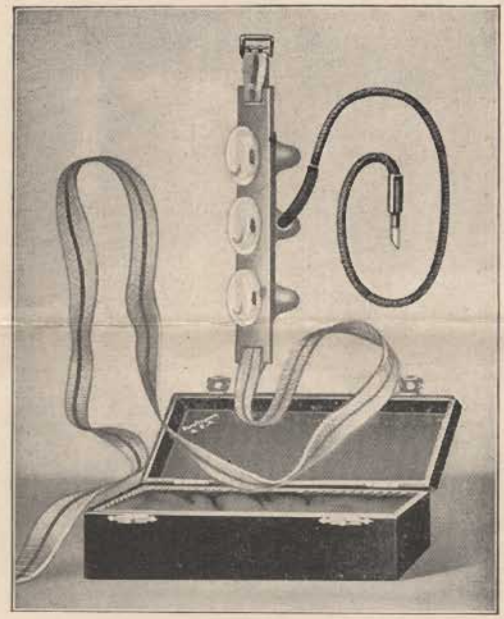


Abbildung 2

Anschnallbare Mehrfachelektrode für Hochfrequenz-Dauerbehandlung Durofrequenz

in elegantem Etui.

Preis einschl. Etui RM 28.—

Die gefäßerweiternde Wirkung der Hochfrequenz dient damit der Belebung des gesamten Organismus, bewirkt ein Optimum in der Funktion der Organe und verjüngt den ganzen Körper.

Daneben werden durch Neubildung von Gefäßen und gesundem Gewebe, Narben und narbenähnliche Verwachsungen erweicht und nehmen normalen Gewebscharakter an.

Die zweite wichtige Wirkung der Hochfrequenz ist die Beruhigung der nervösen Organe. Alle Reizzustände wie Schlaflosigkeit, Krämpfe oder Krampfneigungen, vor allem an inneren Organen (Magen-Gefäßkrämpfe etc.) werden durch Entspannung beruhigt und geheilt. Da Reizzustände und Krämpfe einen starken Kräfteverbrauch zur Folge haben, so hat ihre Beseitigung **Krafterspamis und Schonung des Organismus zur Folge.**

Durch völlige Entspannung wird **Schlaf erzielt** und in erquickender Nachtruhe gleicht sich der Stoffwechsel völlig aus.

Es ist ohne weiteres aus Vorstehendem ersichtlich, daß zur Erreichung aller dieser außerordentlich günstigen und sonst durch nichts erreichbaren Hochfrequenzwirkungen eine ganz bestimmte Spanne Zeit gehört.

Dies bezieht sich:

1. auf Allgemeinwirkungen, die man erzielen will, wie z. B. Schlaf, Beruhigung Nervöser, Herabsetzung zu hohen Blutdruckes,
2. auf lokale Erkrankungen, bei denen nach ihrer Art nur durch lange Einwirkung etwas erzielt werden kann, weil die Funktion sich allmählich umstellen muß: Herz- und Gefäßleiden, bei denen das gesamte Gefäßsystem beeinflußt werden soll, Narben und narbige Verwachsungen, die nur allmählich erweicht und gefäßreich gemacht werden können, hartnäckige Neuralgieen, etc. Da sind kurze Behandlungen zwecklos.

Die Erfahrung hat gelehrt, daß zur Erzielung der genannten Erfolge tägliche Behandlungen von ½—1 stündiger Dauer notwendig sind, die auch durch mehrere Stunden fortgesetzt werden und beliebig oft wiederholt werden können.

Für kurze Behandlungen mit Funkenapplikation eignen sich mehr: oberflächliche Neuralgieen, rheumatische Erkrankungen kleiner Gelenke und oberflächlicher Sehnen, viele chirurgische Erkrankungen, etc. Für diese Fälle sind Spezialelektroden am Platze.

Da es nun langweilig und anstrengend ist, täglich mindestens ½ Stunde und länger damit zu verbringen, die Glaselektroden an den Körper anzudrücken und man die Zeit besser verwenden kann, so wurde die anschnallbare Universal Mehrfachelektrode (s. Abbildung 2 u. 3) konstruiert.

Diese Elektrode wird angeschnallt am Bauch oder am Herzen oder an einer Extremität (immer möglichst nahe der Stelle, wo man die Hauptwirkung haben will), und nun kann man während der Applikation lesen, schlafen, schreiben, kurz tun was man will.

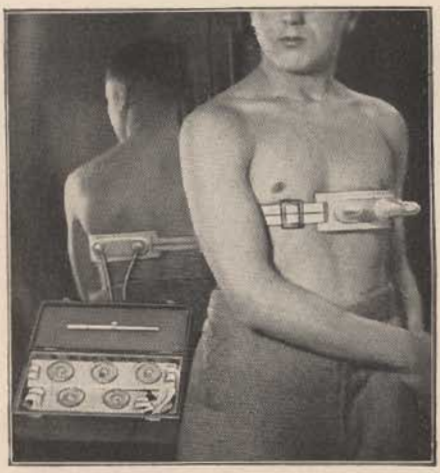


Abbildung 3

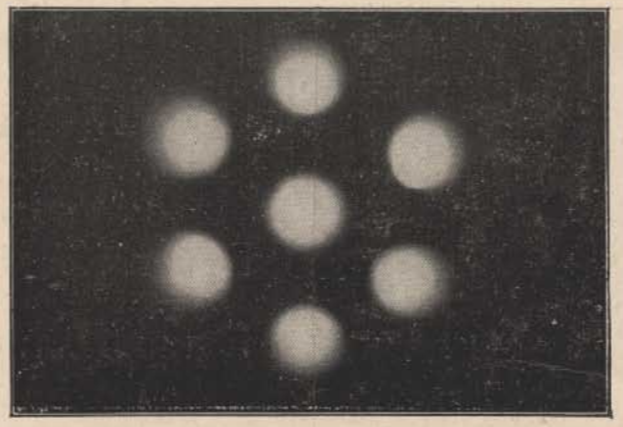
Anschnallbare bipolare Herzelektrode für Hochfrequenz-Dauerbehandlung

Durofrequenz

Preis einschl. Etui RM 48.–

Da es nicht selten vorkommt, daß man keine allgemeine Arsonvalisation wünscht, sondern den gesamten dem Körper zugeführten Hochfrequenzstrom auf eine bestimmte Körpergegend oder ein bestimmtes Organ lenken, dafür aber um so stärkere Wirkung erzielen will, so wurde mit Rücksicht auf die für Hochfrequenz besonders geeignete Herzbehandlung, eine anschnallbare elastische Mehrfachelektrode konstruiert, bei welcher durch einen Gegenpol aus der ungerichteten allgemeinen Arsonvalisation eine auf eine bestimmte Körpergegend gerichtete Hochfrequenzeinwirkung erzielt wird. Am Rückenteil des Anschnallbandes ist eine Elektrode zur Ableitung gebracht. Durch sie wird der Hochfrequenzstrom direkt auf's Herz gerichtet (siehe Abbildung 3).

Um die Wirksamkeit weiterhin zu erhöhen, kann die Durofrequenz-Elektrode mit radiumhaltigen Aeona-Elektroden ausgestattet werden. Die Heilkräfte des Radiums sind allgemein bekannt. Obwohl es das seltenste und kostbarste Element auf der Erde bildet, läßt sich seine alles durchdringende Strahlung dennoch an allen Punkten der Erdoberfläche nachweisen. Man schreibt seinem unsichtbaren Wirken nicht ohne Grund weitgehendsten Einfluß auf das gesamte organische Leben zu. Es sind vor allen Dingen die aus großen Tiefen aufsteigenden Quellwässer, die vom Vorhandensein des Radiums Kunde bringen. Das Zerfallprodukt dieses Elements, die sogenannte Radiumemanation, ist wegen ihrer gasförmigen Gestalt im Wasser löslich und verleiht letzterem seine hohe Radioaktivität. Die Oberflächenbelegung mit Radiumerde gestattet es, daß die Emanation, welche als Zerfallsprodukt des Radiums stets in dessen Umgebung vorhanden ist, befreit werden kann. Die Emanation sammelt sich in der Radiumerde während der Ruhezeit der Elektrode an und wird im Gebrauch, sobald die Hochfrequenzströme die Radiumerde durchdringen, fast vollständig ausgetrieben und der benachbarten Haut zugeführt. Wir können also bei der Aeona-Elektrode praktisch von einer vollprozentigen Erschließung der gesamten Energien sprechen, welche das Radium überhaupt in sich birgt. Der hohe Wirkungsgrad ist jedoch allein der Anordnung von Radiumerde an der Oberfläche der Glashülle zu verdanken.



Strahlenwirkung einer Aeona-Radiumelektrode auf einer fotografischen Platte.

FELIX STICKEL, LEIPZIG 61

Zu beziehen durch: